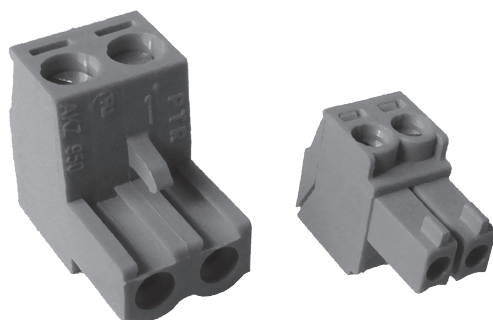




Bedienungsanleitung

Klemmenanschlüsse
OUT und IN2

1. Der Netzadapter

Der optionale Netzadapter dient zur externen Spannungsversorgung zusätzlich zu den bereits vorhandenen Batterien.

Er erweitert die Anschlussmöglichkeiten des Safe-T.

Hinweis: Die Batterien müssen jedoch auch mit angeschlossenem Netzadapter verwendet werden, da sonst bei Netzausfall keine Leckageüberwachung mehr stattfinden kann.

Mit angeschlossenem Netzadapter lassen sich folgende Zusatzfunktionen nutzen.

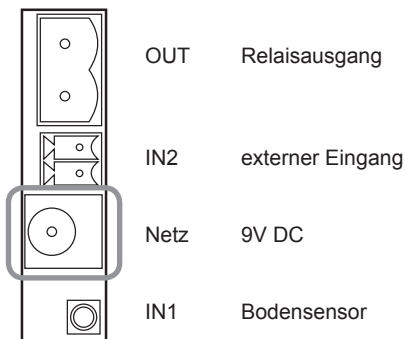
- Leckageschutzfunktionen und Steuerungsfunktionen über den Eingang IN2
- Externe Alarmmeldung über den Ausgang OUT
- Akustische Alarmmeldung durch den Signalgeber im Gerät.

Hinweis: Die Anschlüsse dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden!

Schaltnetzteil mit einer Eingangsspannung von 100-240 VAC – 50/60 Hz und einer Ausgangsspannung von 9VDC (1330mA).

Stecken Sie den Netzadapter in die dafür vorgesehene Anschlussbuchse (3. Buchse von oben) auf der Rückseite des Gerätes.

Anschlüsse auf der Rückseite

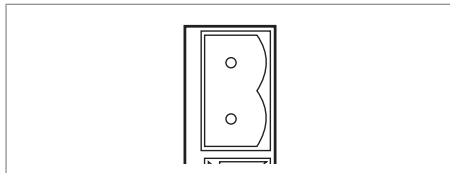


2. Relaisausgang OUT

Erkennt das System eine Leckage, wird diese durch eine Meldung am Alarmausgang angezeigt.

An die beiden Kontakte dieser Klemme lassen sich z.B. externe Signalgeber oder Meldesysteme anschließen (Meldeleuchte, Hupe oder speicherprogrammierbare Steuerungen).

Der externe Ausgang befindet sich auf der Rückseite am Gerät an der obersten Position.



Wenn dieser Ausgang durch die Steuerung aktiviert wird, wird intern ein potentialfreier Relaiskontakt geschaltet.

Je nach Einstellung im entsprechenden Menü kann dieser Ausgang folgende Signalzustände annehmen:

- o- (deaktiviert) (Kontakt ist offen)
- o1 (Schließer) - Ein Alarm schließt den Kontakt (Grundstellung: Kontakt ist offen)
- o2 (Öffner) - Ein Alarm öffnet den Kontakt (Grundstellung: Kontakt ist geschlossen)
- o3 (Impuls) - Ein Alarm schließt den Kontakt für 1 Sekunde (Grundstellung: Kontakt ist offen)

Wert	Bedeutung	Symbol
o-	Ausgang deaktiviert	
o1	Schließerkontakt	
o2	Öffnerkontakt	
o3	Impulskontakt	

Da dieser Ausgangskontakt potentialfrei ist, benötigt der hier angeschlossene Signalgeber zur Funktion eine externe Spannung.

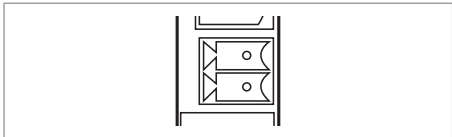
Die maximale Kontaktbelastbarkeit beträgt 24 VDC bei 2A. Zum Anschluss verwenden Sie bitte eine flexible Leitung z.B. LiYY 2x0,5 mm² versehen mit Aderendhülsen.

Da es sich bei diesem Ausgang einen potentialfreien Kontakt handelt, muss auf Polung nicht geachtet werden.
Bitte beachten Sie, dass die maximale Strombelastung von 2A durch den angeschlossenen Verbraucher nicht überschritten wird.

Keine Spannung größer 24 V bzw. Netzspannung anlegen!

3. Externer Eingang IN2

Soll die Steuerung unabhängig von den bereits programmierten Leckagekriterien die Wasserversorgung absperren, können Sie dazu den externen Eingang IN2 verwenden.



Dieser Eingang bietet 2 Betriebsarten (Leckageschutzfunktion und Steuerfunktion) und vielfältige Anschlussmöglichkeiten, wie etwa:

- drahtloser Bodensensor
- Frostsensor
- Taster
- Schalter
- Zeitschaltuhr
- Mobilfunk-Modul

Sollten Sie den Eingang als zusätzliche Leckageschutzfunktion verwenden (Parametrierung 1, 2 oder 3), schließen Sie bitte einen Signalgeber mit einem potentialfreien Kontakt (z.B. drahtloser Bodensensor, Frostsensor) an die Klemmen an.

Sobald der angeschlossene Kontakt vom Signalgeber betätigt wird, schließt die Absperrung und die Meldung A7 erscheint im Display.

Ein Rücksetzen des Signals hat keine Auswirkung auf den Zustand der Absperrung.

Wert	Bedeutung	
- -		Eingang deaktiviert

Erst durch ein Betätigen der Taste am Gerät wird die Absperrung wieder geöffnet (1 - 3).

1	Impuls	Beim kurzzeitigen Schließen des Kontakts schließt die Absperrung	
	Aktion	Zu	Auf - Taste
2	Öffner	(Öffner) - beim Öffnen des Kontakts schließt die Absperrung	
	Aktion	Zu	Auf - Taste
3	Schließer	Beim Schließen des Kontakts schließt die Absperrung	
	Aktion	Zu	Auf - Taste

Wenn dieser Eingang durch einen externen Signalgeber betätigt wird, wird dies durch die Steuerung erkannt und dadurch die Absperrung betätigt (4 - 6).

Je nach Einstellung im entsprechenden Menü kann dieser Eingang folgende Signalzustände annehmen, um die Absperrung zu schließen.

4	Impuls	Beim kurzzeitigen Schließen des Kontakts schließt die Absperrung	
	Aktion	Zu	Auf
5	Öffner	(Öffner) - beim Öffnen des Kontakts schließt die Absperrung	
	Aktion	Zu	Auf
6	Schließer	Beim Schließen des Kontakts schließt die Absperrung	
	Aktion	Zu	Auf

Zum Öffnen der Absperrung bei der Einstellung 1, 2, und 3 verwenden Sie bitte die Taste ☉.

Zum Öffnen der Absperrung bei der Einstellung 4, 5, und 6 betätigen Sie bitte erneut den an IN2 angeschlossenen Signalgeber.

Da dieser Eingang an einem Kontakt der Klemme eine Spannung ausgibt, verwenden Sie zum Anschluss an diese Klemme ausschließlich einen potentialfreien Kontakt mit einer Belastbarkeit von mindestens 12 VDC bei 20 mA.

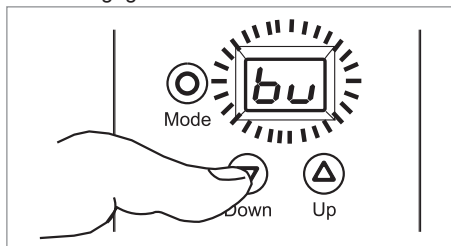
Zum Anschluss verwenden Sie bitte eine flexible Leitung z.B. LiYY 2x0,5 mm² versehen mit Adernhülsen.

Da an diesen Eingang ein potentialfreier Kontakt angeschlossen wird, muss auf Polung nicht geachtet werden.

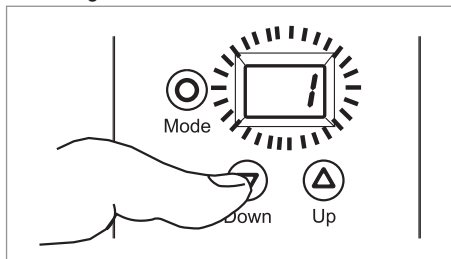
Keine externe Spannung anlegen!

4. Buzzer

Im Menü Buzzer können Sie einstellen, ob zusätzlich zur Display-Anzeige ein akustischer Alarm ausgegeben werden soll.



Stellen Sie mit Hilfe der ▼ - oder ▲ - Taste den gewünschten Zustand ein und speichern Sie die Änderung mit der ☉ - Taste.



5. Einbau der Klemmen

Stecken Sie die Klemmen in den jeweiligen Anschluss auf der Rückseite des Gerätes!

Die größere Klemme passt zum Anschluss OUT (1. Anschluss von oben, siehe S. 2)

Die kleinere Klemme passt zum Anschluss IN2 (2. Anschluss auf der Rückseite, siehe S. 2).